## Presseinformation

11. April 2021

# Land Niederösterreich stellt Tourismuswirtschaft 3 Mio. Euro für Investitionen bereit

## LR Danninger: „Mit zwei neuen Fördermöglichkeiten unterstützen wir Gastgeber, die Betrieb für den Aufschwung noch ansprechender gestalten möchten“

Das Land Niederösterreich unterstützt Gastronomie, Hotellerie, Privatzimmervermieter sowie Campingbetriebe mit zwei neuen Förderschienen im Umfang von drei Millionen Euro, um nach der Corona-Krise wieder durchstarten zu können, denn die Pandemie hat vor allem dieser Branche schwer zugesetzt.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betont: „Trotz aller Unsicherheiten und Herausforderungen ist jetzt der richtige Zeitpunkt für unsere Tourismusbetriebe, um sich mit kleineren und größeren Investitionen auf das Comeback vorzubereiten. Denn die Tourismusbetriebe in Niederösterreich werden zu jenen gehören, die den Aufschwung - sobald es wieder losgeht - am deutlichsten spüren werden. Als Land Niederösterreich investieren wir drei Millionen Euro in die heimischen Gastgeberinnen und Gastgeber, die ihren Betrieb für den Aufschwung noch ansprechender gestalten möchten.“

„Die beiden Fördercalls unterstützen unsere Mitgliedsbetriebe dabei, den Weg der kontinuierlichen Qualitätsverbesserung weiterzugehen. Wir wissen, welche Chancen die Renaissance des Inlands-Urlaubs gerade in Niederösterreich bietet – die gilt es mit einem optimalen Angebot zu nutzen. Nicht zuletzt profitieren auch viele andere Branchen von der Konjunkturlokomotive Tourismus“, so Susanne Kraus-Winkler, Obfrau der Fachgruppe Hotellerie und Tourismus-Spartenobmann der Wirtschaftskammer Niederösterreich Mario Pulker.

Bereits in den Vorjahren hat das Land Niederösterreich die Gastgeber mit Förderungen unterstützt. So wurden in den letzten drei Jahren über 3,5 Millionen Euro an Zuschüssen bei insgesamt 754 Förderanträgen bewilligt, um die Qualität der Gaststätten zu heben. Mit diesen Fördermitteln konnten über 24,5 Millionen Euro an Investitionen in der heimischen Tourismuswirtschaft ausgelöst werden, beispielsweise um Gastgärten zu erneuern. Heuer erhöht das Land mit Hilfe des NÖ Konjunkturprogramms die Fördersumme deutlich. Während in den Vorjahren

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

pro Jahr durchschnittlich rund 1,2 Millionen Euro ausgeschüttet wurden, werden es heuer mehr als doppelt so viele Mittel sein. Zusätzlich wurde die maximale Förderhöhe von 6.000 Euro auf 10.000 Euro erhöht und ein zweiter Fördercall für größere Investitionen ins Leben gerufen.

Im Fokus der neuen Förderaktion Gastgeber in Niederösterreich steht die Verbesserung der Qualität des Angebotes und des Erscheinungsbildes von Gastronomie und Beherbergungsunternehmen in Niederösterreich. Das Land Niederösterreich unterstützt die Tourismuswirtschaft mit dieser unkomplizierten Förderaktion, die aus zwei Calls besteht: Mit dem Fördercall „Zu Gast in Niederösterreich -Gestalten und Verbessern“ werden Investitionen ab 5.000 Euro durch einen Zuschuss unterstützt. Die Förderquote beträgt 20 Prozent der Investitionskosten, der Zuschuss ist bis zu einer Förderhöhe von maximal 10.000 Euro möglich. Durch kleineren Anschaffungen soll das Erscheinungsbild, beispielsweise im Gastraum, in den Zimmern oder an der Rezeption, verbessert und ansprechend gestaltet werden. Der zweite Fördercall „Qualitätstourismus in Niederösterreich“ unterstützt größere Vorhaben ab 100.000 Euro, welche substanzielle Qualitätsverbesserungen forcieren sollen, wie eine Verbesserung der Einrichtung, Umgestaltung des Eingangsbereichs, Neugestaltung des Restaurants, der Seminarräume, Gästezimmer, Garten und Terrasse, sowie im Wellness- und Sportbereich. Die Betriebe werden hier mit einer Förderquote von 10 Prozent und einem maximalen Zuschuss von 50.000 Euro unterstützt.

Antragsberechtigt sind bei beiden Calls die Klein- und Mittelbetriebe der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, also Gastronomie oder Hotelbetriebe sowie Campingbetriebe und Privatzimmervermieter. Start der Calls ist am 3. Mai 2021. In Summe stellt das Land Niederösterreich drei Millionen Euro für diese Förderungen zur Verfügung. Die Antragseinreichung ist ab 3. Mai 2021 um 9:00 Uhr bis zur Ausschöpfung der verfügbaren budgetären Mittel, längstens aber bis 31.Dezember 2021, nur über das Wirtschaftsförderungsportal möglich. Detaillierte Programminformationen zu den beiden neuen Gastgebercalls sind ab Eröffnung der Fördercalls unter: http://noe.gv.at/wirtschaft zu finden.

Nähere Informationen: Büro LR Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail andreas.csar@noel.gv.at


Philipp Hebenstreit
Tel.: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at